



21. Forum für den ländlichen Raum

Wohnen auf dem Land – zwischen Wohnungsmangel und Leerstand, welche Lösungsansätze gibt es?

Die folgenden Fragen, Ideen und Hinweise wurden im Laufe der Diskussion angesprochen und oder schriftlich hinterlassen.

Aktivierung von bestehendem aktuell nicht genutztem Wohnraum im Einfamilienhaus

- Einfamilienhaus-Besitzer und Wohnraum-Teilung (nicht Auszug)
 - Wie kommt man an diese EFH-Besitzer heran (um nachzufragen)?
 - Wie, wo spricht man sie an?
 - Welche Beispiele gibt es bereits?
- Matching-Portal zwischen Einfamilienhausbesitzern, die teilen wollen und Leuten, die eine kleine Einliegerwohnung suchen
- Idee: Portal über den Landkreis (zentral!)
 - Nachfrage und Angebote (Schlafkapseln, Untermiete, Wohnen gegen Hilfe) zusammenbringen
- Wohnraumagenturen als Übergangsbegleitung
 - Wissen aus Wohnberatung Pakt für Pflege nutzen

Alternative Bau- und Organisationsformen

- Kleinhäuser (Tinyhouses) und Gemeinschaftsflächen als Alternative zum herkömmlichen Bau
- Ein Projekt mit Schlafkapseln ist in Potsdam-Mittelmark in Planung
- Förderung der Umnutzung von Bestandsgebäuden
- Genossenschaftliches Wohnen als Alternative zum Eigentum
 - Eigene Arbeitsleistung als Genossenschaftsanteil ermöglichen (Beispiel Hitzacker)

Wohnprojekte als Lösungsansatz

- Gemeinschaftliches Wohnen verbindet Wohnraum mit sozialen Miteinander
- Mehrgenerationen Wohnprojekte
- Alters-Wohngemeinschaften (ab 55 Jahre Mindset) ggf. im ländlichen Umland
- Wohnprojektberatung für gemeinschaftliches Wohnen
- Bestehende Wohnprojekte als „Zugpferde“ für Folgeprojekte einbinden



Wohnungen für Mitarbeitende

- Offenheit der Vermieter auch für ausländisch klingende Namen gewünscht
- Sind Projekte / Gemeinschaftsunterkünfte in PM geplant, in die sich Firmen gemeinsam einmieten könnten?
 - siehe Appartementhaus Klinik Belzig
 - Landkreis übernimmt Aus- und Umbau, Firms, Vereine mieten sich ein.

Vernetzung und thematische Arbeit

- Bündnis für Wohnen im Landkreis Potsdam-Mittelmark
 - Als regionales Pendant zum landesweiten Bündnis gründen
 - Wohnungsanbieter und -nachfrager strukturell zusammendenken

Förderung

- Förderung unbeheizter Nichtwohngebäude (Scheunen, Stall etc.)
- Förderung der Umnutzung von Bestandsgebäuden

Weitere Themen

- ÖPNV, insbesondere Ost-West-Verbindungen